



Abb. 1:
Medizinische Zahnaufhellung, direkt auf dem Patientenstuhl, mit Opalescence Boost.

Claudia Jahn
[Infos zur Autorin]



Sicherheit ist eines der ältesten Bedürfnisse der Menschheit. Sie bedeutet Schutz, Beständigkeit und Verlässlichkeit. Gerade in der Medizin schaffen patientenindividuelle Behandlungsmethoden, klinische Erfahrung und medizinische Kompetenz Vertrauen und legen damit die Grundlage für eine gute Compliance seitens des Patienten. Dieser erwartet von einer erfolgreichen zahnmedizinischen Behandlung in der Regel die Verknüpfung von Mundgesundheit und Zahnästhetik. Um diesen Wünschen nachkommen zu können, verlässt sich der Zahnarzt wiederum auf seine Behandlungserfahrung, ein effizientes Praxiskonzept und darauf, für jeden Fall die richtigen Produkte zur Verfügung zu haben. Damit ist Sicherheit eine Qualität, die sowohl die Beziehung zwischen Arzt und Patient als auch das Praxiskonzept grundlegend beeinflusst und einen wesentlichen Aspekt für den Behandlungserfolg darstellt.

Bleaching – Ästhetik und Gesundheit vereint

Autorin: Claudia Jahn

Am Anfang war das Wort. Auch in der Zahnmedizin fußen Qualität und Sicherheit in erster Linie auf Informationen, die sowohl Zahnarzt als auch Patient benötigen, um gemeinsam eine aufgeklärte Entscheidung treffen zu können. Zusätzlich zur Behandlung von Defekten an Zahn und Wurzel wenden sich Patienten immer häufiger mit dem Wunsch nach sichtbar gesunden Zähnen an ihren Zahnarzt.

Die Zahnaufhellung kann eine sinnvolle Ergänzung zur regelmäßigen professionellen Zahnreinigung sein, um diesen Wunsch zu erfüllen. Doch auch hier gilt: Für jede Indikation gelten andere Richtlinien, über die sich der behandelnde Zahnarzt bewusst sein sollte. Weiterhin sollte er seinen Patienten über mögliche Risiken und Nebenwirkungen informieren.

Objektiv beraten

Um eine objektive Beratung zu gewährleisten, sollten sich Zahnärzte u.a. über Kontraindikationen zum Bleaching wie Schwangerschaft und stark transluzente Zähne informieren. Kariöse Defekte und undichte Füllungen sowie parodontale Erkrankungen und sensitive Zähne können einschränkende Faktoren

für die Zahnaufhellung darstellen. Eine desensibilisierende Behandlung vor der Zahnaufhellung, das Abdecken der freiliegenden Zahnhäse durch Zahnlack oder Bonding kann es jedoch gestatten, trotz freiliegender Zahnhäse und bereits bestehender Empfindlichkeiten eine Zahnaufhellung durchzuführen. Ebenfalls kann es helfen, beim Zuschneiden der Bleaching-Schienen die Zahnhäse auszusparen.

Auch auf verschiedene Füllungsmaterialien kann sich die Zahnaufhellung unterschiedlich auswirken. Komposite und Verblendmaterialien erfahren keine farblichen Veränderungen. An der Stelle von Amalgamfüllungen kann sich ggf. eine leichte Purpur-Verfärbung in der Schiene zeigen. Dieser kann entgegengewirkt werden, indem diese Seitenzähne während des Bleaching-Vorgangs ausgespart oder mit einem Zahnlack überzogen werden. Neue Kompositrestaurationen sollten erst etwa 10 bis 14 Tage nach der Zahnaufhellung gelegt werden, da temporär eine verringerte Haftung auftreten kann und sich die Zahnfarbe in dieser Zeit stabilisiert.

Risiken ausschließen

Mögliche Nebenwirkungen wie Zahnempfindlichkeiten sollten vorher mit dem Patienten besprochen werden. Nebenwirkungen kann jedoch durch niedrigere Konzentrationen, kürzere Behandlungszeiten und längere Behandlungspausen entgegengewirkt werden. Darüber hinaus bieten die Produkte von Ultradent Products durch ihre PF-Formel auch positive Wirkungen: Durch Kaliumnitrat und Fluorid wird die Zahnschmelz nachhaltig gestärkt. Somit wird die Zahnaufhellung zu einem wirksamen Bestandteil der Prophylaxe. In diesem Zusammenhang empfiehlt es sich, vor jeder Zahnaufhellung eine professionelle Zahnreinigung durchzuführen und damit sicherzustellen, dass keine Zahnbeläge das Behandlungsergebnis beeinflussen. So gehen Gesundheit und Ästhetik Hand in Hand.

Sicherheit durch Erfahrung

Ultradent Products widmet sich seit mehr als 35 Jahren allen Fragen rund um gesunde und schöne Zähne. In Sachen Zahnaufhellung baut die Firma auf hochwirksame Inhaltsstoffe, die nicht nur die Zahnästhetik verbessern, son-



Abb. 2: Die UltraFit Trays von Opalescence Go sind gebrauchsfertig. Das Innentray adaptiert sich und bleibt während der Tragezeit formstabil.

© Ultradent Products, USA

dern auch die Zahnschmelz stärken. Zum Beispiel enthält die Opalescence®-Produktpalette die PF-Formel, die mit Kaliumnitrat und Fluoriden den Zahnschmelz stärkt, Zahnempfindlichkeiten reduziert und eine kariespräventive Wirkung hat.

Zudem wurden die Zahnaufhellungsprodukte von Ultradent Products der neuen Kosmetik-Gesetzgebung von 2012 angepasst. Diese steht mit §1 des Zahnheilkundengesetzes (ZHG) im Zusammenhang, der besagt, dass die Ausübung der Zahnheilkunde ausschließlich approbierten Zahnärzten vorbehalten ist. Das Oberlandesgericht Frankfurt stellte bereits mit seinem Urteil vom 1. März 2012 fest, dass auch Bleaching zum Tätigkeitsfeld Zahnheilkunde zählt, sodass auch dafür der Approbationsvorbehalt des Zahnheilkundengesetzes gilt.

Die Kosmetik-Verordnung legt folgerichtig die Zahnaufhellung sowohl im kosmetischen als auch medizinischen Bereich wieder ausschließlich in die qualifizierten Hände des Zahnarztes. Somit wurde zum einen die Position des Zahnarztes gestärkt: In jedem Anwendungszyklus muss die Erstanwendung stets einem Zahnarzt bzw. seinen kompetenten Mitarbeitern vorbehalten sein. Zum anderen wurde der Verbraucherschutz durch die Einteilung in Kosmetik- und Medizinprodukte sowie die eindeutige Zuordnung der Zahnaufhellung zur Zahnheilkunde unterstrichen.

Bleaching-Produkte mit einem Wasserstoffperoxidanteil von 0,1% bis 6%, wie zum Bei-

spiel Opalescence® Go und Opalescence® PF, zählen seitdem zu den Kosmetika. Produkte mit mehr als 6% Wasserstoffperoxidanteil sind hingegen ausschließlich für medizinische Indikationen vorgesehen. Dies betrifft Opalescence® Boost, Opalescence® Endo und Opalescence® Quick. Dennoch blieb die Intensitätsbreite von 3% bis 40% Wasserstoffperoxid erhalten. Mit seinen pH-neutralen Produkten bietet Ultradent Products somit ein breit gefächertes Sortiment für die kosmetische und medizinische Zahnaufhellung, das für jede Indikation und patientenindividuelle Voraussetzungen das richtige Produkt bietet. Qualität, auf die man sich verlassen kann. ◀



kontakt

Ultradent Products
Am Westhover Berg 30
51149 Köln
Tel.: 02203 359215
E-Mail: info@updental.de
www.updental.de